

Steuernummer
oder Kassenzeichen:
Steuerpflichtiger:
Anschrift:
Kontaktdaten:

Antrag auf Steuererleichterungen aufgrund der wirtschaftlichen Situation unter Bezugnahme auf das BMF-Schreiben vom 19. März 2020

Antrag auf Herabsetzung von Vorauszahlungen / des Steuermessbetrages für Zwecke der Gewerbesteuvorauszahlungen

Das o. g. Unternehmen ist nachweislich unmittelbar und nicht unerheblich von der Corona-Krise betroffen.

Antragsverfahren bei der Finanzverwaltung

Zu diesem Zwecke wurde mit Schreiben vom _____ an das zuständige Finanzamt beantragt, einen Messbetrag für Zwecke der Gewerbesteuvorauszahlungen ab dem Erhebungszeitraum _____ in Höhe von _____ anzusetzen. Der Antrag ist zur Kenntnis beigefügt.

Grundsätzlich empfehlen wir Ihnen, einen Antrag auf Herabsetzung beim zuständigen Betriebsfinanzamt zu stellen, das auch für andere Steuerarten Erleichterungen gewähren kann. Dies gilt besonders im Zerlegungsfall oder soweit bereits ein Messbescheid für Zwecke der Vorauszahlungen für den Zeitraum ergangen ist. Den Vordruck der Finanzverwaltung finden Sie hier.

Internetseite der Finanzverwaltung: www.finanzverwaltung.nrw.de

Antragsverfahren bei der Gemeinde

Sie können (alternativ) bei der _____ beantragen, die Vorauszahlungen für den Erhebungszeitraum _____ in Höhe von _____ an den zu erwartenden _____ in Höhe von _____ anzupassen. Bei der Festsetzung von Vorauszahlungen sind Gemeinden grundsätzlich dazu angehalten, sich an der zu erwartenden Steuer orientieren.

Zum Nachweis der o. g. unmittelbaren, nicht unerheblichen Betroffenheit beigefügt:

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird versichert.

Wir weisen darauf hin, dass unrichtige Angaben strafrechtliche Folgen haben können, vgl. Sanktionsvorschriften §§ 370 und 378 der Abgabenordnung.

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. Siegel)